

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Rom.It.22: Italienische Literatur: Konstanten und Dynamiken I <i>English title: Italian Literature: Constants and Dynamics I</i>		9 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden analysieren Texte und audiovisuelle Werke aus Italien und italienisch-sprachigen Regionen methodisch angemessen und begrifflich korrekt. Sie beschreiben, analysieren und bewerten sie im Rahmen ihrer allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhänge unter Berücksichtigung des neuesten Forschungsstandes. Sie verfügen über fundierte Kenntnis kulturhistorischer Entwicklungen und komplexer theoretischer Ansätze. Sie sind befähigt, fachspezifische Fragestellungen in einem transdisziplinären Zusammenhang zu interpretieren. Durch die Bearbeitung eines monographischen Themas in der Hausarbeit zeigen sie die Befähigung, selbstständig neue Themenbereiche zu erschließen und zu wissenschaftlich fundierten Urteilen zu gelangen. Mit den Independent Studies erweisen die Studierenden die Fähigkeit, sich neues Wissen und Können selbstständig anzueignen. Sie erwerben einen Überblick über zentrale Werke der italienischen Literaturgeschichte. Durch die Rezeption fachspezifischer Forschungsliteratur werden sie befähigt, komplexe fachwissenschaftliche Zusammenhänge zu verstehen und kritisch zu hinterfragen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 242 Stunden
Lehrveranstaltung: M.Rom.It.22.MS Masterseminar		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 37500 Zeichen) M.Rom.It.22.1: Italienische Literatur: Konstanten und Dynamiken I		6 C
Lehrveranstaltung: M.Rom.It.22.SLE Independent Studies (nebst Kontaktzeit 3 mal 20 Min.)		
Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten), unbenotet M.Rom.It.22.2: Italienische Literatur: Konstanten und Dynamiken I		3 C
Prüfungsanforderungen: Nachweis der Fähigkeit, eine anspruchsvolle literaturwissenschaftliche Fragestellung angemessen und begrifflich korrekt zu bearbeiten; Nachweis der Kenntnis kulturhistorischer Entwicklungen und komplexer theoretischer Ansätze; Nachweis von wissenschaftlich fundiertem Urteilsvermögen. Nachweis der Befähigung zur selbstständigen Aneignung von neuem Wissen und Können; Kenntnis zentraler Werke der italienischsprachigen Literaturgeschichte; Nachweis der Kenntnis maßgeblicher Forschungspositionen.		
Zugangsvoraussetzungen: Italienische Sprachkenntnisse im Umfang von Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	

Sprache: Italienisch, Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Franziska Meier
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 15	